
Airbrush-Camp in Maxdorf

Zum fünften Airbrush-Camp wurden über das lange Fronleichnamswochenende vom 16. bis 19. Juni 2022 im Carl-Bosch-Haus in Maxdorf verschiedene Airbruser aus verschiedenen Teilen der Welt eingeladen. Initiiert wurde das Camp durch den Kreisvolkshochschuldozent und Chef von chili-air, Norbert Klug, und dem Kulturbüro des Rhein-Pfalz-Kreises.

4 Tage, 4 renommierte Airbrushkünstler, 4 verschiedene Techniken in 4 Klassen – so hieß das Motto dieses in Europa einzigartigen Weiterbildungsmodells. „Europaweit der einzige Workshop in dieser Art!“, betont Norbert Klug von chili-air stolz.

Die Studentinnen und Studenten konnten jeden Tag eine andere Technik eines anderen Künstlers kennenlernen. Eingeladen waren dieses Mal Nathan Makris aus Griechenland mit wall design, Eric Bolk aus Deutschland mit dem Thema Pinstriping auf US-KFZ-Schild, Philipp Klopfenstein aus der Schweiz mit Airbrush auf T-Shirts und Alan Pastrana aus den USA zum Thema Wanddesign auf Leinwand und zu custom painting auf Dibond. Letzterer war sogar ein Jahr lang von dem bekannten Rapper Kayne West engagiert, um exklusiv für ihn zu malen und Designs für dessen verschiedenste Modelabels zu entwerfen.

Die Künstler und Szenegrößen unterrichteten jeweils 10 Stunden für vier Gruppen, bestehend aus Studentinnen und Studenten aus Deutschland, der Schweiz und Österreich. Nach den vier Tagen waren die Teilnehmenden angenehm erschöpft und höchst zufrieden! Alle freuen sich schon auf das nächste Jahr!

Das vhs-Airbrush-Diplom erhielt der Konditormeister Beat Gerber. Er hat ein Ladengeschäft in Zürich und ist der Innungsmeister der Schweizer Konditoren.

Weitere Infos unter www.airbrush-camp.de. Das Camp wurde unterstützt von der Ortsgemeinde Maxdorf und den Airbrushfirmen Createx und iwata.